



**Bürgerstiftung
Gerricus**

Rechenschaftsbericht 2023

für den Zeitraum

vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023



Finanzbericht

Einnahmen - und Ausgabenrechnung

Einnahmen und Ausgaben, in €	Jan-Dez 2023	Jan-Dez 2022
Spenden		
Nicht gebundene Spenden	28.286,90	33.481,47
Gebundene Spenden	45.473,37	328.117,20
Spenden für Stiftungsfonds	9.843,00	15.875,00
Einnahmen des Ideellen Bereichs	83.603,27	377.473,67
Einnahmen aus Veranstaltungen	6.714,00	0,00
Summe der Einnahmen	90.317,27	377.473,67
Projektförderung		
Projektausgaben für Armut & Flüchtlinge	25.086,55	32.725,87
Projektausgaben für Kinder & Jugend	95.618,24	68.329,02
Projektausgaben für Kunst & Kultur	7.900,96	11.673,64
Projektausgaben für Senioren & Hospiz	6.373,93	46.190,97
Projektausgaben für Stiftungsfonds	41.997,40	17.510,06
Ausgaben des Ideellen Bereichs	176.977,08	176.429,56
Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit	1.797,92	2.903,50
Verwaltungsausgaben	7.842,83	7.628,00
Aufwendungen für Veranstaltungen	5.495,07	6,67
Summe der Ausgaben	192.112,90	186.967,73
Einnahmenüberschuss (+) bzw. -unterdeckung (-)	-101.795,63	190.505,94
Finanzbereich		
Zins- und Wertpapiereinnahmen	22.143,72	13.797,40
Kursgewinne aus der Veräußerung von Wertpapieren	0,00	0,00
Ausgaben des Finanzbereichs	1.535,59	1.358,12
Einnahmenüberschuss des Finanzbereichs	20.608,13	12.439,28
Stiftungsergebnis	-81.187,50	202.945,22
Entnahmen aus gebundenen Rücklagen	137.093,61	130.959,76
Einstellungen in gebundene Rücklagen	-12.636,58	-284.953,20
Einstellung in die freie Rücklage	-13.966,05	-13.398,47
Einstellung (+) in bzw. Entnahme (-) aus Mittelvortr.	29.303,48	35.553,31

Das **Spendenaufkommen** im Jahr 2023 belief sich auf insgesamt 83.603,27. Davon entfielen 73.760,27 € direkt auf die Bürgerstiftung Gerricus und weitere 9.843,00 € auf die Stiftungsfonds unter dem Dach der Bürgerstiftung Gerricus. Der CHD-Koppenburg Stiftungsfonds erhielt Spenden in Höhe von 3.240,00 €, der Patrick Sondenheimer Stiftungsfonds in Höhe von 6.303,00 € und der Generationen Stiftungsfond in Höhe von € 300,00.

Im Geschäftsjahr wurden, im Gegensatz zum noch durch die Corona-Pandemie gezeichneten Vorjahr, im **Veranstaltungssegment** erfreulicherweise wieder Events durchgeführt. Hierdurch konnten Einnahmen in Höhe von 6.714,00 € generiert werden.

Die gesamten Einnahmen im Jahr 2023 betrugen folglich 90.317,27 € und lagen damit unter dem Vorjahresniveau, das jedoch durch Großspenden maßgeblich positiv beeinflusst war.

Die **Ausgaben für Projektförderungen** der Bürgerstiftung Gerricus betrugen 134.979,68 €. Hinzu kommen weitere Fördermittel in Höhe von 41.997,40 € für die Projekte der Stiftungsfonds (CHD-Koppenburg-Stiftungsfonds 9.761,75 € und Patrick Sondenheimer Stiftungsfonds 32.235,65 €). Damit wurden in 2023 insgesamt Projekte in Höhe von 176.977,08 € realisiert (Vorjahr: 176.429,56 €).

Der Bereich Armut & Flüchtlinge wurde insgesamt mit 25.086,55 € unterstützt (Vorjahr: 32.725,87 €). Für Kinder- & Jugend wurden Projekte in Höhe von 95.618,24 € (Vorjahr: 68.329,02 €) gefördert. Die Projektausgaben im Bereich Kunst & Kultur lagen bei 7.900,96 € (Vorjahr: 11.673,64 €) und die Ausgaben für Senioren & Hospiz betrugen 6.373,93 € (Vorjahr: 46.190,97 €).

Das Fundraising ist ein wesentlicher Schwerpunkt der Arbeit des Vorstandes wie auch des Kuratoriums. Dabei zielen alle Aktivitäten darauf, den Bekanntheitsgrad der Bürgerstiftung Gerricus zu steigern und das Stiftungsvermögen zu vergrößern. Im Berichtsjahr betrugen die **Ausgaben für Werbung- und Öffentlichkeitsarbeit** 1.797,92 €, was knapp 1% der Gesamtausgaben ausmacht. Die **Verwaltungsausgaben** lagen bei 7.842,83 € (Vorjahr: 7.628,00 €) und damit bei gut 4 % der Gesamtausgaben.

Auf das **Veranstaltungssegment** entfielen Aufwendungen in Höhe von 5.495,07 € (Vorjahr: 6,67 €).

Die gesamten Ausgaben im Jahr 2022 betrugen 192.112,90 € und lagen damit leicht über dem Vorjahresniveau.

Im **Finanzbereich** führten Ertragsausschüttungen der Investmentfonds sowie

Zinseinnahmen aus Festgeldern zu Einkünften in Höhe von 22.143,72 € (Vorjahr 13.797,40 €), was einer Rendite von ca. 2,4 % auf den in Depots und Festgeldern angelegten Kapitalbestand entspricht.

Wertpapiertransaktionen erfolgten in 2023 keine.

Die Ausgaben des Finanzbereichs lagen bei 1.535,59 € (Vorjahr: 1.358,12 €), was insgesamt zu einem Einnahmenüberschuss des Finanzbereichs von 20.608,13 € (Vorjahr: 12.439,28 €) führte.

Das **Stiftungsergebnis** im Jahr 2023 fällt mit -81.187,50 € negativ aus. Im Vorjahr war aufgrund der Großspenden ein Jahresüberschuss von 202.945,22 € zu verzeichnen.

Aus den **gebundenen Rücklagen** erfolgte per Saldo eine Entnahme in Höhe von 124.457,03 €. Der **Freien Rücklage** wurde ein Betrag in Höhe von 13.966,05 € zugeführt.

Der **Mittelvortrag** veränderte sich in 2023 um 29.303,48 € auf nunmehr -52.720,36 €.



1.1. Vermögensübersicht

Vermögensübersicht

Bilanz in €	31.12.2023	31.12.2022
Aktiva		
Wertpapiere des Anlagevermögens	784.034,40	784.034,40
Guthaben bei Kreditinstituten	270.568,39	334.418,06
Gesamtbetrag Aktiva	1.054.602,79	1.118.452,46
Passiva		
A. Eigenkapital	1.013.499,37	1.094.486,07
I. Stiftungskapital	444.302,65	444.101,85
Errichtungskapital	173.500,00	173.500,00
Zustiftungskapital	270.802,65	270.601,85
davon Zustiftungen im Geschäftsjahr	200,80	0,00
II. Rücklagen	621.917,08	732.408,06
Ergebnisrücklagen	577.176,54	701.633,57
- Armut & Flüchtlinge	66.547,93	72.283,76
- Kinder & Jugend	305.570,99	383.748,24
- Kunst & Kultur	123.467,96	133.203,44
- Senioren & Hospiz	32.547,88	31.201,95
- Stiftungsfonds	49.041,78	81.196,18
Freie Rücklage	116.707,33	102.741,28
Umschichtungsrücklage	-71.966,79	-71.966,79
III. Mittelvortrag	-52.720,36	-82.023,84
B. Verbindlichkeiten für satzungsgem. Leistungen	41.103,42	23.966,39
Gesamtbetrag Passiva	1.054.602,79	1.118.452,46

Die Bürgerstiftung Gerricus legt ihr Vermögen einerseits in Investmentfonds an, die über verschiedene liquide Assetklassen gestreut sind, andererseits wird nach Eintreten der Zinswende auch wieder in Festgelder investiert. Die Fonds investieren insbesondere in Anleihen und Aktien, wobei der maximale Aktienanteil auf 40% des Gesamtvermögens der Stiftung begrenzt ist. Die Anlageentscheidungen basieren auf den jeweils gültigen und vom Kuratorium verabschiedeten Anlagerichtlinien.

Die Fondsanteile dienen der längerfristigen Anlage der vorübergehend nicht benötigten finanziellen Mittel im Stiftungsvermögen und sind dem Finanzanlagevermögen zuzuordnen. In der Bilanz werden sie zu Anschaffungskosten angesetzt oder, bei einem

Wert unterhalb der Anschaffungskosten, mit dem niedrigeren Zeitwert. Hierbei ergibt sich die Besonderheit, dass die Fonds am Anfang der Corona-Pandemie Wertverluste hinnehmen mussten, die erst sukzessive im Zeitverlauf wieder durch entsprechende Kurssteigerungen aufgefangen wurden. Effekt aus dieser Entwicklung ist, dass die Fonds mit dem relativ niedrigen Zeitwert aus dem Zeitraum der Corona-Pandemie bilanziert sind, der aktuelle Zeitwert jedoch deutlich oberhalb dessen liegt. Der Kurswert der Fonds lag zum Bilanzstichtag ca. T€ 70 oberhalb des Bilanzwertes. Dieser Abstand hat sich in 2024 bis zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung bzw. -prüfung noch weiter vergrößert. Es sind folglich, Status Quo heute, nicht unerhebliche stille Reserven im Anlagevermögen vorhanden.

Zum 31.12.2023 werden die **Wertpapiere des Anlagevermögens** mit 784.034,40 € bewertet. Wie oben beschrieben ergibt sich aufgrund der konservativen Bewertungsansätze kein Differenzbetrag zum Vorjahr. Auch in 2023 wurden Beratungsgespräche mit dem hauptdepotführenden Kreditinstitut sowie einer die Stiftung beratenden Finanzberaterin als Vorbereitung auf die Kuratoriumssitzung im November 2023 geführt. Dies mit dem Ergebnis, die weitere Kursentwicklung abzuwarten und vorerst keine Umschichtungen durchzuführen. Zu Marktpreisen per Bilanzstichtag 31.12.2023 bewertet erzielten die Fondsanlagen in 2023 eine positive Wertentwicklung von gut 11 % (Kursentwicklung und Ertragsausschüttungen).

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** betrugen zum Ende des Berichtsjahres insgesamt 270.568,39 €. Die Girokonten werden bei der Stadtparkasse Düsseldorf, der Deutschen Bank in Düsseldorf und der Pax-Bank eG in Köln geführt.

Das **Stiftungskapital** erhöhte sich in der Berichtsperiode durch Zustiftungen um 200,80 € auf 444.302,65 €.

Es wurden insgesamt **Ergebnisrücklagen** für die Finanzierung von Projekten in Höhe von 577.176,54 € gebildet. Die Allokation der Ergebnisrücklagen basiert auf dem Projektbudget für das Geschäftsjahr 2024. Darüber hinaus für länger laufende Projekte auch auf den Budgets für die Folgejahre. Die **Freie Rücklage** erhöhte sich nach Mittelzuführung auf 116.707,33 €.

Für das nächste Geschäftsjahr wurden -52.720,36 € als **Mittelvortrag** passiviert.

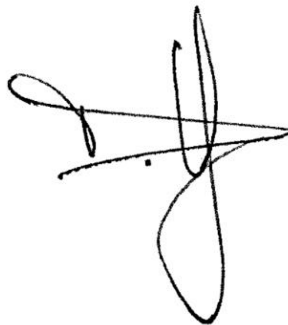
Prüfung des Jahresabschlusses

Für die Prüfung des Jahresabschlusses wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ECOVIS beauftragt.

Düsseldorf, im April 2024



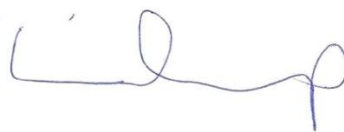
Bernhard Budde



Daniela Falkenberg



André Helms



Daniel Kreienkamp

(Vorstand der Bürgerstiftung Gerricus)